

490594-2026 - Result

Germany – Architectural, engineering and planning services – Erhöhung des Pollhorner Hauptdeichs Nord
OJ S 135/2026 16/07/2026
Contract or concession award notice – standard regime
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer

Email: zentralereinkauf@lsbg.hamburg.de

Legal type of the buyer: Regional authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Erhöhung des Pollhorner Hauptdeichs Nord

Description: Der Landesbetrieb Straßen Brücken und Gewässer baut, erhält und betreibt einen Großteil der Hamburger Verkehrsinfrastruktur und verantwortet den gesamten Life-Cycle dieses städtischen Infrastrukturvermögens. Dazu gehören Brücken und andere konstruktive Ingenieurbauwerke (z.B. Lärmschutzwände und Fußgängertunnel) sowie wasserwirtschaftliche Anlagen (z.B. Schleusen, Sperrwerke und Schöpfwerke), Uferbefestigungen und der schiffbare Teil der Gewässer Alster, Bille und deren Kanäle. Darüber hinaus ist er ein wichtiger Akteur für den Hochwasser- und Gewässerschutz in Hamburg. Projektbeschreibung Pollhorner Hauptdeich Nord Der Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer beabsichtigt die Erhöhung des Pollhorner Hauptdeichs. Dieser Deichabschnitt liegt entlang des Reiherstiegs im Süd-Westen der Hamburger Elbinsel Wilhelmsburg. Der vorgesehene Ausbauabschnitt ist rund 1000 m lang und erstreckt sich im nördlichen Teil des Pollhorner Hauptdeichs von Deichkilometer (Dkm) 18+655 bis Dkm 19+700. Beim auszubauenden Deich handelt es sich um einen Deich mit einer Kleiabdeckung und Sandkern. Die Kronenhöhe beträgt derzeit zwischen +7,91 m NHN und +8,30 m NHN und soll im Zuge des neuen Bauprogramms Hochwasserschutz einheitlich auf +8,70 m NHN erhöht werden. Im Rahmen der Erhöhung ist zusätzlich eine Ausbaureserve vorzusehen, die die Möglichkeit der Umsetzung eines Vorsorgemaß für das Jahr 2100 auf +9,50 m NHN zulässt. Der Deichabschnitt ist land- und wasserseitig durch eine intensive Nutzung verschiedener Industrie- und Gewerbeflächen sowie eines hohen Straßenverkehrsaufkommen geprägt. Zusätzlich befinden sich einige Gleise der Hafenbahn, die "Gleisgruppe Pollhornweg" und die ehemalige "Deponie Pollhornweg" im Projektgebiet. Insgesamt sind diverse Abstimmungsgespräche mit den Anliegern, Eigentümern, betroffenen Institutionen und Träger öffentlicher Belange durchzuführen, um die fachlichen Beiträge in die Planung zu integrieren. Auf Grund der beschränkten Platzverhältnisse und gegebenen Randbedingungen sind Varianten abseits des Deichregelprofils und des aktuellen Deichverlaufs mitzudenken. Die Leistung ist in drei Stufen eingeteilt, die nacheinander beauftragt werden sollen. Diese beginnen mit der Vorplanung (Leistungsphase 2) gemäß HOAI und enden mit der Vorbereitung der Vergabe (Leistungsphase 6). Das Projekt ist über alle Stufen als BIM-Projekt zu bearbeiten. Grundsätzlich werden in allen Leistungsphasen sämtliche Grundleistungen des

jeweiligen Leistungsbildes abgefordert. Dabei sind die phasenbezogenen Leistungen mit der BIM-Methode abzuwickeln. Die Vorplanung, Entwurfsplanung und Ausführungsplanung wird modellbasiert erarbeitet. Planungsvarianten sollen mit der BIM-Methode betrachtet, bewertet und gegeneinander abgewogen werden. Hierbei sollen insbesondere die unterschiedlich zur Verfügung stehenden Platzbedarfe, aber auch technisch und rechtliche Aspekte betrachtet und samt modellbasierter Mengen- und Kostenermittlungen dargestellt werden. Zur Projektbearbeitung wird der vollständige Bericht zur Grundlagenermittlung, die verfügbaren Bestandsunterlagen sowie ein umfangreiches Bestandsmodell gemäß den beiliegenden Auftraggeberinformationsanforderungen zur Verfügung gestellt. Insgesamt ist für den Hochwasserschutz am Pollhorner Hauptdeich die bestmögliche Variante herauszuarbeiten und diese planerisch bis zur Ausführungsreife zu führen. Folgende Leistungen sind zu erbringen: Objektplanung (Deichbauwerk) gem. HOAI 2021, Teil 3, Abschnitt 3 Ingenieurbauwerke: Leistungsbild Ingenieurbauwerke § 43 Absatz 1; Objektplanung (Verkehrsanlagen) gem. HOAI 2021, Teil 3, Abschnitt 4 Verkehrsanlagen; Nutzung der Projektplattform PlanTeam-SPACE (PTS) der Firma WeltWeitBau; Besondere Leistungen und BIM-Leistungen gemäß AIA (anzuwenden in den Leistungsbildern gemäß HOAI §§ 43 und 47)

Procedure identifier: 3b15377c-e6d3-406c-83af-8c1a47042e20
Internal identifier: VgV-IDG-167/25
Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation
The procedure is accelerated: no
Main features of the procedure: Das Verfahren wird als Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb gemäß §§ 74 und 17 VgV durchgeführt.

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71240000 Architectural, engineering and planning services

Additional classification (cpv): 71320000 Engineering design services, 71322000 Engineering design services for the construction of civil engineering works, 71322400 Dam-design services , 71322500 Engineering-design services for traffic installations

2.1.2. Place of performance

Town: Hamburg

Postcode: 20097

Country subdivision (NUTS): Hamburg (DE600)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Erhöhung des Pollhorner Hauptdeichs Nord

Description: Der Landesbetrieb Straßen Brücken und Gewässer baut, erhält und betreibt einen Großteil der Hamburger Verkehrsinfrastruktur und verantwortet den gesamten Life-Cycle dieses städtischen Infrastrukturvermögens. Dazu gehören Brücken und andere konstruktive Ingenieurbauwerke (z.B. Lärmschutzwände und Fußgängertunnel) sowie

wasserwirtschaftliche Anlagen (z.B. Schleusen, Sperrwerke und Schöpfwerke), Uferbefestigungen und der schiffbare Teil der Gewässer Alster, Bille und deren Kanäle. Darüber hinaus ist er ein wichtiger Akteur für den Hochwasser- und Gewässerschutz in Hamburg. Projektbeschreibung Pollhorner Hauptdeich Nord Der Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer beabsichtigt die Erhöhung des Pollhorner Hauptdeichs. Dieser Deichabschnitt liegt entlang des Reiherstiegs im Süd-Westen der Hamburger Elbinsel Wilhelmsburg. Der vorgesehene Ausbauabschnitt ist rund 1000 m lang und erstreckt sich im nördlichen Teil des Pollhorner Hauptdeichs von Deichkilometer (Dkm) 18+655 bis Dkm 19+700. Beim auszubauenden Deich handelt es sich um einen Deich mit einer Kleiabdeckung und Sandkern. Die Kronenhöhe beträgt derzeit zwischen +7,91 m NHN und +8,30 m NHN und soll im Zuge des neuen Bauprogramms Hochwasserschutz einheitlich auf +8,70 m NHN erhöht werden. Im Rahmen der Erhöhung ist zusätzlich eine Ausbaureserve vorzusehen, die die Möglichkeit der Umsetzung eines Vorsorgemaß für das Jahr 2100 auf +9,50 m NHN zulässt. Der Deichabschnitt ist land- und wasserseitig durch eine intensive Nutzung verschiedener Industrie- und Gewerbeflächen sowie eines hohen Straßenverkehrsaufkommen geprägt. Zusätzlich befinden sich einige Gleise der Hafenbahn, die "Gleisgruppe Pollhornweg" und die ehemalige "Deponie Pollhornweg" im Projektgebiet. Insgesamt sind diverse Abstimmungsgespräche mit den Anliegern, Eigentümern, betroffenen Institutionen und Träger öffentlicher Belange durchzuführen, um die fachlichen Beiträge in die Planung zu integrieren. Auf Grund der beschränkten Platzverhältnisse und gegebenen Randbedingungen sind Varianten abseits des Deichregelprofils und des aktuellen Deichverlaufs mitzudenken. Die Leistung ist in drei Stufen eingeteilt, die nacheinander beauftragt werden sollen. Diese beginnen mit der Vorplanung (Leistungsphase 2) gemäß HOAI und enden mit der Vorbereitung der Vergabe (Leistungsphase 6). Das Projekt ist über alle Stufen als BIM-Projekt zu bearbeiten. Grundsätzlich werden in allen Leistungsphasen sämtliche Grundleistungen des jeweiligen Leistungsbildes abgefordert. Dabei sind die phasenbezogenen Leistungen mit der BIM-Methode abzuwickeln. Die Vorplanung, Entwurfsplanung und Ausführungsplanung wird modellbasiert erarbeitet. Planungsvarianten sollen mit der BIM-Methode betrachtet, bewertet und gegeneinander abgewogen werden. Hierbei sollen insbesondere die unterschiedlich zur Verfügung stehenden Platzbedarfe, aber auch technisch und rechtliche Aspekte betrachtet und samt modellbasierter Mengen- und Kostenermittlungen dargestellt werden. Zur Projektbearbeitung wird der vollständige Bericht zur Grundlagenermittlung, die verfügbaren Bestandsunterlagen sowie ein umfangreiches Bestandsmodell gemäß den beiliegenden Auftraggeberinformationsanforderungen zur Verfügung gestellt. Insgesamt ist für den Hochwasserschutz am Pollhorner Hauptdeich die bestmögliche Variante herauszuarbeiten und diese planerisch bis zur Ausführungsreife zu führen. Folgende Leistungen sind zu erbringen: Objektplanung (Deichbauwerk) gem. HOAI 2021, Teil 3, Abschnitt 3 Ingenieurbauwerke: Leistungsbild Ingenieurbauwerke § 43 Absatz 1; Objektplanung (Verkehrsanlagen) gem. HOAI 2021, Teil 3, Abschnitt 4 Verkehrsanlagen; Nutzung der Projektplattform PlanTeam-SPACE (PTS) der Firma WeltWeitBau; Besondere Leistungen und BIM-Leistungen gemäß AIA (anzuwenden in den Leistungsbildern gemäß HOAI §§ 43 und 47) Internal identifier: 27b76d53-0e96-4d13-af72-6f2d041808fc

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71240000 Architectural, engineering and planning services

Additional classification (cpv): 71320000 Engineering design services, 71322000 Engineering design services for the construction of civil engineering works, 71322400 Dam-design services , 71322500 Engineering-design services for traffic installations

Options:

Description of the options: Die Beauftragung der genannten Planungsleistungen erfolgt in Stufen: Stufe 1: Leistungsphase 2 Stufe 2: Leistungsphasen 3 und 4 und dazugehörige Besondere Leistungen Stufe 3: Leistungsphasen 5 und 6 und dazugehörige Besondere Leistungen Die Auftraggeberin überträgt dem Auftragnehmer von den vereinbarten Leistungen zunächst nur die Leistungen der o. g. Stufe 1. Eine Stufe umfasst immer die entsprechenden Leistungsphasen beider Leistungsbilder (Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen). Die Auftraggeberin beabsichtigt, dem Bieter bei Fortsetzung der Planung nach Verfügbarkeit von Finanzierungsmitteln bzw. nach Vorliegen der notwendigen planrechtlichen Genehmigungen und Auflagen die weiteren Stufen zu übertragen. Die Übertragung erfolgt schriftlich. Der Bieter ist verpflichtet, die Leistungen der weiteren Leistungsstufen zu erbringen, wenn die Auftraggeberin sie ihm innerhalb von 12 Monaten nach Fertigstellung der Stufe 1 bzw. der Stufe 2

5.1.2. Place of performance

Town: Hamburg

Postcode: 20097

Country subdivision (NUTS): Hamburg (DE600)

Country: Germany

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Mit dem Teilnahmeantrag sind folgende Dokumente einzureichen: 1. Teilnahmeantrag 2. Eigenerklärung zur Eignung 3. Eigenerklärung Tariftreue und Mindestlohn 4. Eigenerklärung 5. RUS-Sanktionspaket 5. Verzeichnis Unterauftragnehmer 6. Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer 7.

Verzeichnis anderer Unternehmen (Eignungsleihe) 8. Verpflichtungserklärung Eignungsleihe

9. Vordruck Referenzblatt Teilnahmewettbewerb Im Falle einer Bewerbungsgemeinschaft muss jedes Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft die geforderten Unterlagen, Erklärungen und Nachweise vorlegen um seine Eignung nachzuweisen. Folgende Leistungen sind zu

erbringen: Objektplanung (Deichbauwerk) gem. HOAI 2021, Teil 3, Abschnitt 3

Ingenieurbauwerke Leistungsbild Ingenieurbauwerke § 43 Absatz 1: Leistungsphase 2

(Vorplanung) 20% Leistungsphase 3 (Entwurfsplanung) 25% Leistungsphase 4

(Genehmigungsplanung) 5% Leistungsphase 5 (Ausführungsplanung) 15% Leistungsphase 6

(Vorbereitung der Vergabe) 12,5% Die Leistungsphase 6 (Vorbereitung der Vergabe) wird um einen halben Prozentpunkt reduziert beauftragt, da ein Teil der Aufstellung der

Vergabeunterlagen (Formblätter, Besondere Vertragsbedingungen) LSBG-intern erbracht

wird. Objektliste Ingenieurbauwerke gem. HOAI Anlage 12 Pkt. 12.2: Gruppe 3 (schwierige

Deich- und Dammbauten) Geschätzte anrechenbare Baukosten: 5.000.000 € Honorarzone III

Objektplanung (Verkehrsanlagen) gem. HOAI 2021, Teil 3, Abschnitt 4 Verkehrsanlagen

Leistungsbild Ingenieurbauwerke § 47 Absatz 1: Leistungsphase 2 (Vorplanung) 20%

Leistungsphase 3 (Entwurfsplanung) 25% Leistungsphase 4 (Genehmigungsplanung) 8%

Leistungsphase 5 (Ausführungsplanung) 15% Leistungsphase 6 (Vorbereitung der Vergabe)

9,5% Die Leistungsphase 6 (Vorbereitung der Vergabe) wird um einen halben Prozentpunkt

reduziert beauftragt, da ein Teil der Aufstellung der Vergabeunterlagen (Formblätter,

Besondere Vertragsbedingungen) LSBG-intern erbracht wird. Objektliste Verkehrsanlagen

gem. HOAI Anlage 13 Pkt. 13.2: Objekt Innerörtliche Straßen und Plätze (Anlieger und

Sammelstraße) Geschätzte anrechenbare Baukosten: 2.500.000 € Honorarzone II Nutzung

der Projektplattform PlanTeam-SPACE (PTS) der Firma WeltWeitBau: Datenablage aller

projektrelevanten Informationen, wie Modelle, Protokolle, Terminpläne, e-Mails etc. Austausch

aller Modelle, Dokumente und Pläne Modellbasierte Kommunikation via BIM-Kollaboration Format (BCF Kommunikation) und Fehlerbehebung Dokumentation des Planungsverlaufs: der aktuelle Status und die Historie der Modellbearbeitung werden auf dem Server freigegeben und dokumentiert. Die Nutzung des PTS ist mit der Vergütung der Grundleistungen abgegolten. Besondere Leistungen: Verkehrsführungsplanung während der Bauphasen inkl. Verkehrsbesprechungen und Abstimmung der Umleitungsstrecken BIM-AWF 040, 120 und 130 (Lph siehe unten) BIM-Leistungen gemäß AIA (anzuwenden in den Leistungsbildern gemäß HOAI §§ 43 und 47): Übernehmen der Rolle der BIM-Gesamtkoordination ab Lph 2 Realisierung der Anwendungsfälle 030, 050, 060, 080, 100 in Lph 2 Realisierung der Anwendungsfälle 050, 060, 070, 080, 100, 120* in Lph 3 Realisierung der Anwendungsfälle 080, 100 in Lph 4 Realisierung der Anwendungsfälle 040*, 050, 060, 080, 100, 120*, 130* in Lph 5 Realisierung der Anwendungsfälle 110 in Lph 6 Mit * versehene Anwendungsfälle gelten als besondere Leistungen, die übrigen sind mit der Vergütung der Grundleistungen abgegolten. Der AN ist in den AIA der Fachdisziplin Objektplanung (Kürzel OBJ) zugeordnet und hat die entsprechend gekennzeichneten Lieferleistungen zu erbringen. Die Beauftragung der genannten Planungsleistungen erfolgt in Stufen: Stufe 1: Leistungsphase 2 Stufe 2: Leistungsphasen 3 und 4 und dazugehörige Besondere Leistungen Stufe 3: Leistungsphasen 5 und 6 und dazugehörige Besondere Leistungen Die Auftraggeberin überträgt dem Auftragnehmer von den vereinbarten Leistungen zunächst nur die Leistungen der o. g. Stufe 1. Eine Stufe umfasst immer die entsprechenden Leistungsphasen beider Leistungsbilder (Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen). Die Auftraggeberin beabsichtigt, dem Bieter bei Fortsetzung der Planung nach Verfügbarkeit von Finanzierungsmitteln bzw. nach Vorliegen der notwendigen planrechtlichen Genehmigungen und Auflagen die weiteren Stufen zu übertragen. Die Übertragung erfolgt schriftlich. Der Bieter ist verpflichtet, die Leistungen der weiteren Leistungsstufen zu erbringen, wenn die Auftraggeberin sie ihm innerhalb von 12 Monaten nach Fertigstellung der Stufe 1 bzw. der Stufe 2 überträgt. Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung der weiteren Leistungsstufen besteht nicht.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Es können 20 Punkte erzielt werden. Zusammen mit dem Bearbeitungs- und Leistungskonzept können insgesamt 40 Punkte erreicht werden. Die Gewichtung beträgt 50%. Es wird die Nettoangebotssumme der Angebote bewertet. Die Bewertung erfolgt über folgende folgende Formel: $\text{Punkte Angebot} = 20 \times (\text{niedrigste Angebotssumme} \times 2) - \text{Angebotssumme Bieter}$ durch niedrigste Angebotssumme Das Angebot mit der niedrigsten Nettoangebotssumme erhält 20 Punkte. Angebote, die doppelt so hoch sind wie das niedrigste Angebot, erhalten 0 Punkte. Das gilt auch für Angebote, die das Doppelte des niedrigsten Angebots überschreiten. Zwischen dem niedrigsten und dem doppelten des niedrigsten Angebots wird die Punktzahl linear interpoliert. Es wird auf zwei Stellen nach dem Komma gerundet. Es können 20 Punkte erzielt werden. Zusammen mit dem Bearbeitungs- und Leistungskonzept können insgesamt 40 Punkte erreicht werden. Die entsprechenden Preisangaben sind im Formula Honorarermittlungsblatt (Anlage 02 des Ingenieurvertrages) anzugeben. Diese ist zwingend vollständig ausgefüllt abzugeben.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 50

Criterion:

Type: Quality

Name: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog

Description: Die Qualität wird in Form eines Bearbeitungs- und Leistungskonzeptes bewertet. Diese setzt sich aus den einzelnen Kriterien Vor-BAP und Personal- und Projektsteuerungskonzept zusammen. Es können 20 Punkte erzielt werden. Zusammen mit der Honorarermittlung / Preis können insgesamt 40 Punkte erreicht werden. Die 20 Punkte verteilen sich wie folgt auf die zwei Einzelkriterien: Vor-BAP Insgesamt 12 Punkte und Personal- und Projektsteuerungskonzept Insgesamt 8 Punkte. Die vorgegebene Zeichenzahl (inkl. Leerzeichen) je Kriterium darf nicht überschritten werden. Zeichen, die über die vorgegebene Zeichenzahl (inkl. Leerzeichen) hinausgehen, werden gewertet. Wenn die vorgegebene Zeichenzahl für einen Text allerdings überschritten wird, erfolgt ein Punktabzug der Bewertungspunktzahl. Die Höhe des Punktabzugs entspricht dem prozentualen Anteil der Überschreitung im Verhältnis zur vorgegebenen Zeichenzahl. Je mehr Zeichen über das Limit hinaus geschrieben wurden, desto größer ist der Punktabzug von der Bewertungspunktzahl. Die Bewertungspunktzahl wird auf zwei Stellen nach dem Komma gerundet. Es gibt keine Minuspunkte. Beispiel: vorgegebene Zeichenzahl: 1000; geschriebene Zeichenzahl: 1200; Bewertungspunkte: 3 Punkte Überschreitung von 20 % entspricht Punktabzug von 20 % der Bewertungspunktzahl für das Kriterium; $3 \text{ Punkte} \times 0,8 = 2,40$ Bewertungspunkte. Es ist der Vordruck des "Vor-BAP" (Word-Vorlage bitte nach Eintragung als PDF-Datei exportieren) und der Vordruck "Personal- und Projektsteuerungskonzept" zwingend zu verwenden. Das Kriterium Vor-BAP wird wie folgt bepunktet: Herangehensweise an das Projekt Bewertet wird die Beschreibung der geplanten Vorgehensweise mittels BIM-Methode, insbesondere die Berücksichtigung projektspezifischer Herausforderungen (Verwendung Vorlage Vor-BAP, max. 2500 Zeichen inkl. Leerzeichen): 3 Punkte: Vorgehen ist sehr detailliert, projektspezifisch, innovativ und nachvollziehbar; besondere Herausforderungen werden proaktiv adressiert. 2 Punkte: Vorgehen ist detailliert, projektspezifisch und nachvollziehbar. 1 Punkt: Vorgehen ist allgemein gehalten, projektspezifische Aspekte nur teilweise berücksichtigt. 0 Punkte: Vorgehen unklar oder nicht projektspezifisch; Schnittstellenmanagement Bewertet wird die Darstellung der Koordination zwischen Projektbeteiligten und Fachmodellen sowie die Sicherstellung des Informationsflusses (Verwendung Vorlage Vor-BAP, max. 2500 Zeichen inkl. Leerzeichen): 3 Punkte: Das Schnittstellenmanagement ist sehr klar, umfassend und projektspezifisch beschrieben. 2 Punkte: Das Schnittstellenmanagement ist grundsätzlich klar und nachvollziehbar beschrieben. 1 Punkt: Das Schnittstellenmanagement ist nur in Ansätzen erkennbar. 0 Punkte: Angaben zum Schnittstellenmanagement fehlen oder sind unzureichend; Qualitätssicherungsmaßnahmen im BIM-Prozess Bewertet wird die Beschreibung der Maßnahmen zur Sicherstellung der Modell- und Datenqualität, inkl. Prüfprozesse und Verantwortlichkeiten (Verwendung Vorlage Vor-BAP, max. 2500 Zeichen inkl. Leerzeichen): 3 Punkte: Die Qualitätssicherung ist sehr klar, umfassend und projektspezifisch dargestellt. 2 Punkte: Die Qualitätssicherung ist klar und nachvollziehbar dargestellt. 1 Punkt: Die Qualitätssicherung ist nur in Ansätzen erkennbar. 0 Punkte: Angaben zur Qualitätssicherung fehlen oder sind nicht nachvollziehbar; Beschreibung der BIM-Anwendungsfälle (AwF 030 und AwF 100) Bewertet wird die konkrete und projektspezifische Darstellung der BIM-Anwendungsfälle "030 Planungsvarianten" und "100 Mengen- und Kostenermittlung" und deren Umsetzung (Verwendung Vorlage Vor-BAP, max. 2500 Zeichen inkl. Leerzeichen): 3 Punkte: Beide BIM-Anwendungsfälle sind umfassend, projektspezifisch und praxisnah beschrieben. 2 Punkte: Ein BIM-Anwedungsfall ist umfassend beschrieben, der andere nur grundsätzlich und wenig detailliert. 1 Punkt: Beide Anwendungsfälle sind grundsätzlich beschrieben, aber die Darstellung ist wenig detailliert. 0 Punkte: Die Anwendungsfälle fehlen,

sind unvollständig oder nicht nachvollziehbar beschrieben. Das Kriterium Personal- und Projektsteuerungskonzept wird wie folgt bewertet: Plausibilität und Detaillierungsgrad Terminplan Es ist ein Projektterminplan (Auflösung Monatsweise) zu erstellen. Bewertet wird die detaillierte und realistische Darstellung der Meilensteine, Abhängigkeiten und Pufferzeiten (Gestaltungsrichtlinie gemäß Vordruck Personal- und Projektsteuerungskonzept): 2 Punkte: Terminplan ist detailliert, realistisch und nachvollziehbar. 1 Punkt: Terminplan ist teilweise unvollständig oder wenig detailliert. 0 Punkte: Terminplan ist unplausibel oder fehlt; Aufbau und Organisation des Projektmanagements Bewertet wird die Darstellung der Organisationsstruktur, Kommunikationswege, Verantwortlichkeiten, Kosten- und Qualitätsmanagement (Verwendung Vordruck Personal- und Projektsteuerungskonzept; 1x Organigramm + 1.500 Zeichen inkl. Leerzeichen): 2 Punkte: Die Darstellung ist klar, schlüssig und vollständig beschrieben. 1 Punkt: Die Darstellung ist teilweise unklar oder unvollständig. 0 Punkte: Angaben fehlen oder sind nicht nachvollziehbar; Qualifikation und Erfahrung des Personals Bewertet werden die Angaben zu Qualifikation und Erfahrung des Projektteams, insbesondere im BIM und Deichbau (Verwendung Vordruck Personal- und Projektsteuerungskonzept): Bewertung gemäß Bewertungsschema im "Vordruck Personal- und Projektsteuerungskonzept" 4 Punkte: das Team erhält alle 25 Wertungspunkte, 3 Punkte: das Team erhält weniger als 25, aber mindestens 20 Wertungspunkte, 2 Punkte: das Team erhält weniger als 20, aber mindestens 15 Wertungspunkte, 1 Punkt: das Team erhält weniger als 15, aber mindestens 10 Wertungspunkte, 0 Punkte: das Team erhält weniger als 10 Wertungspunkte
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 50

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer

Organisation providing more information on the review procedures: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

6. Results

Value of all contracts awarded in this notice: 414 061,80 EUR

6.1. Result lot identifier: LOT-0001

Winner selection status: At least one winner was chosen.

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: Ramboll Deutschland GmbH

Tender:

Tender identifier: 2026177611

Identifier of lot or group of lots: LOT-0001

Value of the tender: 34 795 107,00 EUR

The tender was ranked: yes
Rank of the tender: 1
The tender is a variant: no
Subcontracting: Yes
Subcontracting value is known: yes
Value of subcontracting: 12 153 963,00 EUR
Subcontracting percentage is known: yes
Percentage of subcontracting: 35

Contract information:

Identifier of the contract: CON-0001 - Ramboll Deutschland GmbH
Date on which the winner was chosen: 18/06/2026
Date of the conclusion of the contract: 30/06/2026

6.1.4. Statistical information

Received tenders or requests to participate:

Type of received submissions: Tenders
Number of tenders or requests to participate received: 5

Range of tenders:

Value of the lowest admissible tender: 335 963,05 EUR
Value of the highest admissible tender: 471 867,84 EUR

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer
Registration number: 90e3caed-d5de-4022-8f4b-2af244b75d2e
Department: Zentraler Einkauf und Vergabe
Postal address: Sachsenfeld 3-5
Town: Hamburg
Postcode: 20097
Country subdivision (NUTS): Hamburg (DE600)
Country: Germany
Contact point: Zentraler Einkauf und Vergabe
Email: zentralereinkauf@lsbg.hamburg.de
Telephone: +49 40
Fax: +49 40427313448
Internet address: <https://lsbg.hamburg.de/>

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Registration number: 19a7d79f-4d82-4e82-ae5c-6ee7ea5df0b5
Postal address: Neuenfelder Straße 19
Town: Hamburg
Postcode: 21109
Country subdivision (NUTS): Hamburg (DE600)
Country: Germany
Email: vergabekammer@bsw.hamburg.de
Telephone: +49 40428403230

Fax: +49 40427940997

Internet address: <https://www.hamburg.de/behoerdenfinder/info/11725154/>

Roles of this organisation:

Review organisation

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0003

Official name: Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer

Registration number: 868c6b38-1918-41f7-8b11-7f56df4be2be

Postal address: Sachsenfeld 3-5

Town: Hamburg

Postcode: 20097

Country subdivision (NUTS): Hamburg (DE600)

Country: Germany

Email: zentralereinkauf@lsbg.hamburg.de

Telephone: +49 40428280

Fax: +49 40427313448

Internet address: <https://lsbg.hamburg.de/>

Roles of this organisation:

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0004

Official name: Ramboll Deutschland GmbH

Size of the economic operator: Large

Registration number: 8efe6470-3f9f-4da6-aaff-a537de5d9795

Town: Hamburg

Postcode: 22763

Country subdivision (NUTS): Hamburg (DE600)

Country: Germany

Contact point: Sales

Email: Dummy-eMail-eVergabe@fb.hamburg.de

Telephone: +49 15205614837

Roles of this organisation:

Tenderer

Winner of these lots: LOT-0001

8.1. ORG-0005

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 03470eea-9a10-4390-be93-e57ffa03421d - 01

Form type: Result

Notice type: Contract or concession award notice – standard regime

Notice subtype: 29

Notice dispatch date: 15/07/2026 14:40:05 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 490594-2026

OJ S issue number: 135/2026

Publication date: 16/07/2026